

PRESSEMITTEILUNG*[Witt-PM-19-2018_Klimakammer-Wolkersdorf]*

11. Dezember 2018

Entwicklungsarbeit an Trocknern in der Klimakammer

Seit 2015 ist die WITTMANN Schüttguttechnik (inklusive Blechfertigung) im Produktionswerk in Wolkersdorf, Niederösterreich, angesiedelt. Dort werden unter anderem die weltweit vertriebenen WITTMANN Trockenluft-Trockner entwickelt. Diese werden in der vor Ort vorhandenen Klimakammer extremen Bedingungen ausgesetzt, um sicherzustellen, dass die Geräte an jedem Ort der Welt jene Zuverlässigkeit beweisen, die der Name WITTMANN verspricht.



**Einblicke in die Klimakammer
im Wolkersdorfer Produktionswerk der WITTMANN Gruppe.**

An den Wolkersdorfer Vorführraum angrenzend, auf einer Fläche von rund 35 m², befindet sich das eigentliche Herz der Schüttguttechnik-Entwicklungsabteilung: die Klimakammer. Zwar darf diese während laufender Tests nicht betreten werden, doch nehmen zahlreiche Besucher des Vorführraums auch gleich die Gelegenheit wahr, einen interessierten Blick durch das Sichtfenster ins Innere der Kammer zu werfen. In klimatischer Hinsicht herrschen in Österreich bzw. in Mitteleuropa zwar schwankende, doch im Großen und Ganzen keine solchen Bedingungen, die für einen Trockenluft-Trockner eine wirkliche Herausforderung darstellen würden. Nun ist es aber unabdingbar, Geräte, die mit der Umgebungsluft arbeiten, auch unter extremen Bedingungen zu testen. Schließlich werden WITTMANN Trockner in allen möglichen Weltgegenden in Betrieb genommen, und müssen dort mit den lokalen Verhältnissen hinsichtlich Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit zurechtkommen.

Testergebnisse und Adaptierungen

Schon in der Entwurfsphase des Wolkersdorfer Produktionswerks wurde die dort vorhandene Klimakammer konzipiert. Sie bietet einen komplett von der Außenwelt isolierten Raum und ist mit modernster Klimatechnik ausgestattet, die es erlaubt, die unterschiedlichsten klimatischen Umweltbedingungen zu simulieren.

Die Dimensionen der Kammer gestatten es, in ihrem Innern nicht nur Mobil- und Batterietrockner zu Testzwecken unterzubringen, sondern auch gesamte Trocknungsanlagen. So ist es schon im Vorfeld möglich, entsprechend den einschlägigen Anforderungen auf unterschiedlichen lokalen Märkten, die dort nötig werdenden Anpassungen festzulegen.

Alle Trocknungsgeräte werden den unterschiedlichsten Umgebungsverhältnissen ausgesetzt. Die Testergebnisse werden unter Einsatz des OPC Protokolls aufgezeichnet und fließen in entsprechende Dokumentationen ein, aus denen sich die jeweils lokal notwendigen Anpassungen ableiten lassen. Ist etwa ein in Europa und Nordamerika in Betrieb befindlicher Trockner bereits mit Standardausstattung und im Standardbetrieb in der Lage, einen hervorragenden Taupunkt-Wert zu erzielen, so müssen für ein unter tropischen Bedingungen erzieltes vergleichbares Ergebnis gewisse Adaptierungen vorgenommen werden.



Von außen hermetisch abgeriegelt, können die aktuell in der Kammer herrschenden klimatischen Verhältnisse an einem Touch-Terminal abgerufen werden.

Es versteht sich, dass auch eine der aktuellsten Entwicklungen auf dem Gebiet der Trocknungstechnik – der WITTMANN ATON Segmentrad-Trockner – mit Hilfe von in der Klimakammer durchgeführten Tests hinsichtlich Trocknungsleistung und Energieeffizienz optimiert wurde. Ein Trockner von WITTMANN punktet mit der Option, den aktuellen Taupunkt auf seinem Display anzuzeigen – im Gegensatz zu manchen Produkten von Mitbewerbern, die lediglich den voreingestellten Zielwert darstellen.

	Temperatur [°C]	rel. Feuchte [%]	Taupunkt [°C dp]	Wasserlast [gr/m ³]
Test Klima I	35	50	23	19,8
Test Klima II	37	50	25	22,1
Test Klima II	37	57	27	24,9
Test Klima IV	35	67	28	26,6

*Beispiele für in der Klimakammer hergestellte Testbedingungen:
Trockenluft-Trockner von WITTMANN müssen hier uneingeschränkt bestehen.*

Die WITTMANN Gruppe ist ein weltweit führender Hersteller von Spritzgießmaschinen, Robotern und Peripheriegeräten für die Kunststoff verarbeitende Industrie mit Hauptsitz in Wien, Österreich, bestehend aus zwei Haupt-Geschäftsbereichen: WITTMANN und WITTMANN BATTENFELD. Gemeinsam betreiben die Unternehmen der Gruppe acht Produktionswerke in fünf Ländern, und mit ihren 34 Standorten sind die zusätzlichen Vertriebsgesellschaften auf allen wichtigen Kunststoffmärkten der Welt vertreten.

WITTMANN BATTENFELD verfolgt den weiteren Ausbau seiner Marktposition als Spritzgießmaschinen-Hersteller und Spezialist für fortschrittliche Prozesstechnologien. Als Anbieter moderner umfassender Maschinenteknik in modularer Bauweise erfüllt das Unternehmen die aktuell und künftig auf dem Markt für Kunststoff-Spritzguss herrschenden Anforderungen.

Das Produktprogramm von WITTMANN umfasst Roboter und Automatisierungsanlagen, Systeme zur Materialversorgung, Trockner, gravimetrische und volumetrische Dosiergeräte, Mühlen, Temperier- und Kühlgeräte. Mit dieser umfassenden Peripheriegeräte-Baureihe bietet WITTMANN den Kunststoffverarbeitern Gesamtlösungen an, die alle Bedürfnisse abdecken – von einzelnen Arbeitszellen bis hin zu komplett integrierten, die gesamte Produktion umfassenden Systemen.

Der Zusammenschluss der einzelnen Bereiche unter dem gemeinsamen Dach der WITTMANN Gruppe führte zur nahtlosen Ergänzung der jeweiligen Produktlinien. – Zum Vorteil der Kunststoffverarbeiter, die in verstärktem Maß ein reibungsloses Ineinandergreifen von Verarbeitungsmaschine, Automatisierung und Peripherie nachfragen.

Kontakt:

WITTMANN Kunststoffgeräte GmbH
Lichtblaustraße 10
1220 Wien

Kaplanstraße 7
2120 Wolkersdorf

ÖSTERREICH
Tel.: +43 1 250 39-0
info.at@wittmann-group.com
www.wittmann-group.com